

Niederschriftsauszug
aus der
Sitzung der Gemeindevertretung Fincken
vom 06.10.2025

Top 4 Bericht des Bürgermeisters

Der Bürgermeister berichtet folgendes:

Die Gemeinde hat einen neuen Gemeindearbeiter eingestellt.

Der bisherige Gemeindearbeiter hat gekündigt und bis zum 05.01.2026 beschäftigt die Gemeinde somit nur einen Gemeindearbeiter.

Der Traktor Iseki ist für 8.061 Euro verkauft worden.

Im Rahmen des Katastrophenschutzes hat die Gemeinde drei neue Stromaggregate bekommen.

In der Feuerwehr Jaebetz wird ein Stromanschluss nachgerüstet.

Der Auftrag für Baumpflegearbeiten und Baumfällungen in Kaeselin wurde erteilt. Drei oder vier Bäume sollen gefällt werden. Das Holz bleibt vor Ort. Wer Holz benötigt, kann sich bei Herrn Engel melden. Der Bürgermeister betont die Wichtigkeit von Nachpflanzungen.

Bei den Linden zwischen Fincken und Knüppeldamm wurden auf Grund von Gefahr in Verzug Notfällungen durchgeführt. Weitere Fällungen sollen noch erfolgen. Die Aufträge werden öffentlich ausgeschrieben. Das bedeutet, dass nicht viele Bäume an der Straße erhalten bleiben. Durch die schwierige Haushaltslage ist ungewiss wann Nachpflanzungen durchgeführt werden können.

An dem Feuerwehrfahrzeug Fincken wurde eine Rückfahrkamera nachgerüstet.

In Knüppeldamm am Bahnhof wurde ein Buswartehäuschen aufgestellt.

Der Auftrag für die Instandsetzung des Randstreifens an der Friedhofsmauer wurde erteilt. Das Projekt Gehweg Dörpstrat in Fincken in Höhe von 200.000 Euro wurde beim Straßenbauamt eingereicht.

Der Doppelhaushalt 2024/2025 der Gemeinde ist durch die erteilten Aufträge erschöpft. Mittel für das Wechseln von Leuchtmitteln an den Straßenbeleuchtungen sollen eingespart werden und die Arbeiten soweit möglich selbst erledigt werden. Durch die Einsparung wäre es möglich, das Buswartehäuschen in Kaeselin an der Bundesstraße wiederherzurichten. Auch die Buswartehäuschen Rundscheune und Dammwolde Kirche sollen hergerichtet werden.

Durch die Neuberechnung der Einwohnerzahlen durch den Zensus wird die Gemeinde in den nächsten Jahren weniger Schlüsselzuweisungen vom Land bekommen. Die erste Zählung ergab 497 Einwohner, eine weitere Zählung ergab 469 Einwohner. Nach dieser Zahl richtet sich die Schlüsselzuweisung.

Aus der Gemeindewerkstatt und dem Kuhstall wurden Gerätschaften entwendet.

Der Bürgermeister ehrt Frau Röhmeier für ihre gute Arbeit als Jugendwart der Feuerwehr und für ihren Einsatz im Festkomitee.“

Die Außenbebauung hinter dem Kuhstall wurde von der Raumordnung genehmigt.

Die jährliche Weihnachtsfeier findet am 13.12.2025 ab 15:00 Uhr in Knüppeldamm statt.

Schriftführung:
Carina Pflug